

# ZET Version 5

Planung Neuentwicklung  
Stand November 2007

**Die ZET Version 4 soll im Rahmen einer vollständigen Neuentwicklung bis Ende 2008 ersetzt werden.**

**Die Neuentwicklung betrifft nur die Programme, die in den Übungsfirmen zum Einsatz kommen (Clients).**

**Die Verarbeitungsprogramme in der Zentralstelle ändern sich:**

- **an den Schnittstellen zu den Clients und**
- **an den Schnittstellen zur neuen geplanten Datenbankstruktur des Clearing Centers von EUROOPEN.**

**Es wird angestrebt, die komfortable Funktionalität der Client-Software der Version ZET 4 zu erhalten oder zu übertreffen.**

**Die neuesten zum Entwicklungszeitpunkt bekannten Technologien werden nach Möglichkeit eingesetzt.**

**Geplant sind:**

- **MS - SQL-Server 2008,**
- **MS - Framework 3.5 mit Visual Studio 2008,**
- **MS-Silverlight**

**Die ZET-Version 5 wird in Form einer auf Browsern laufenden Anwendung realisiert werden.**

**Eine besondere Installation ist nicht mehr erforderlich.**

**Aktualisierungen erfolgen im Hintergrund über das Internet.**

**Zentrale Dienste von EUROPEN (Kreditkarte, Datenbank, Yellow Pages) werden über Web-Services integriert. Ein direkter Zugang zu den EUROPEN Seiten im Internet ist nicht mehr erforderlich.**

## **Zeitplanung:**

### **Phase 1 : Januar 2008 bis Juni 2008**

**Weiterbildungs- und Experimentierphase  
Auf Kongressen und Lehrgängen werden  
Erfahrungen mit den angestrebten  
Technologien gesammelt, im Rahmen eines  
konkreten Projekts (Lernes®) praktisch  
angewendet.**

### **Phase 2: Juni 2008 bis Dezember 2008 Entwicklung der ZET Version 5**

**(Es ist geplant, auf der Übungsfirmenmesse  
2008 eine Betaversion vorzustellen)**

## **Folgende Komponenten werden entwickelt:**

- 1. Gestaffelte Rechteverwaltung für alle Anwendungen (Zentralstelle – Ausbilder – Teilnehmer)**
- 2. Arbeiten mit der Übungsfirmendatenbank (Auskünfte, Suchen, Ändern eigener Daten)**
- 3. Bank (Zahlungsverkehr, Kontoauszüge, Daueraufträge, Festgeld, Bankkonditionen, Wechselkurse, Suchfunktionen, Dokumentendownload)**
- 4. Kreditkarten (Kontoauszüge, Zahlungen)**
- 5. CIPS (Spedition) Auftragserfassung, Intelligente Übergabe lokal erzeugter Lieferscheine, Ablaufverfolgung, Warenanlieferung, Automatischer Lastschriftinzug der Speditionsgebühren**

- 5. Branchenverzeichnis (Yellow Pages) integriert in die Datenbankfunktionalität**
- 6. Ämter (Krankenkassen, Finanzamt)**
- 7. Integration der Küfa, inkl. Kreditkartenzahlung**
- 8. Ausbilderfunktionen (Benutzerverwaltung, Rechteverteilung innerhalb der Übungsfirma, Übungsfirmenspezifische Zusatzfelder)**
- 9. Newsdienst für Mitteilungen der ZÜF**
- 10. Auftragsgenerator (Erzeugung von Dokumenten (Aufträge, Bestellungen, Mahnungen, etc. nach Vorgaben des Ausbilders für zeitlich begrenzte Übungsfirmentätigkeit)**

**Das Entwicklerteam wird voraussichtlich bestehen aus:**

**Frau Eigemeier  
Herr Schröter  
Herr Kubiak  
Frau Sonntag (Werkvertrag)  
Herr Herz**

**sowie den Kolleginnen und  
Kollegen der ZÜF in beratender  
Funktion.**

**Alle Übungsfirmen werden freundlich aufgefordert, Wünsche, die Funktionalität der neuen ZET Version 5 betreffend, der Zentralstelle in Essen – auf welchem Wege auch immer – mitzuteilen.**